

Zum CHIO-Start rollen die Kutschen

Heute geht es los in der Soers. Wie üblich gilt die Eintrittskarte auch als Busticket. Und auch das Parkkonzept ist wie immer. Ein Überblick.

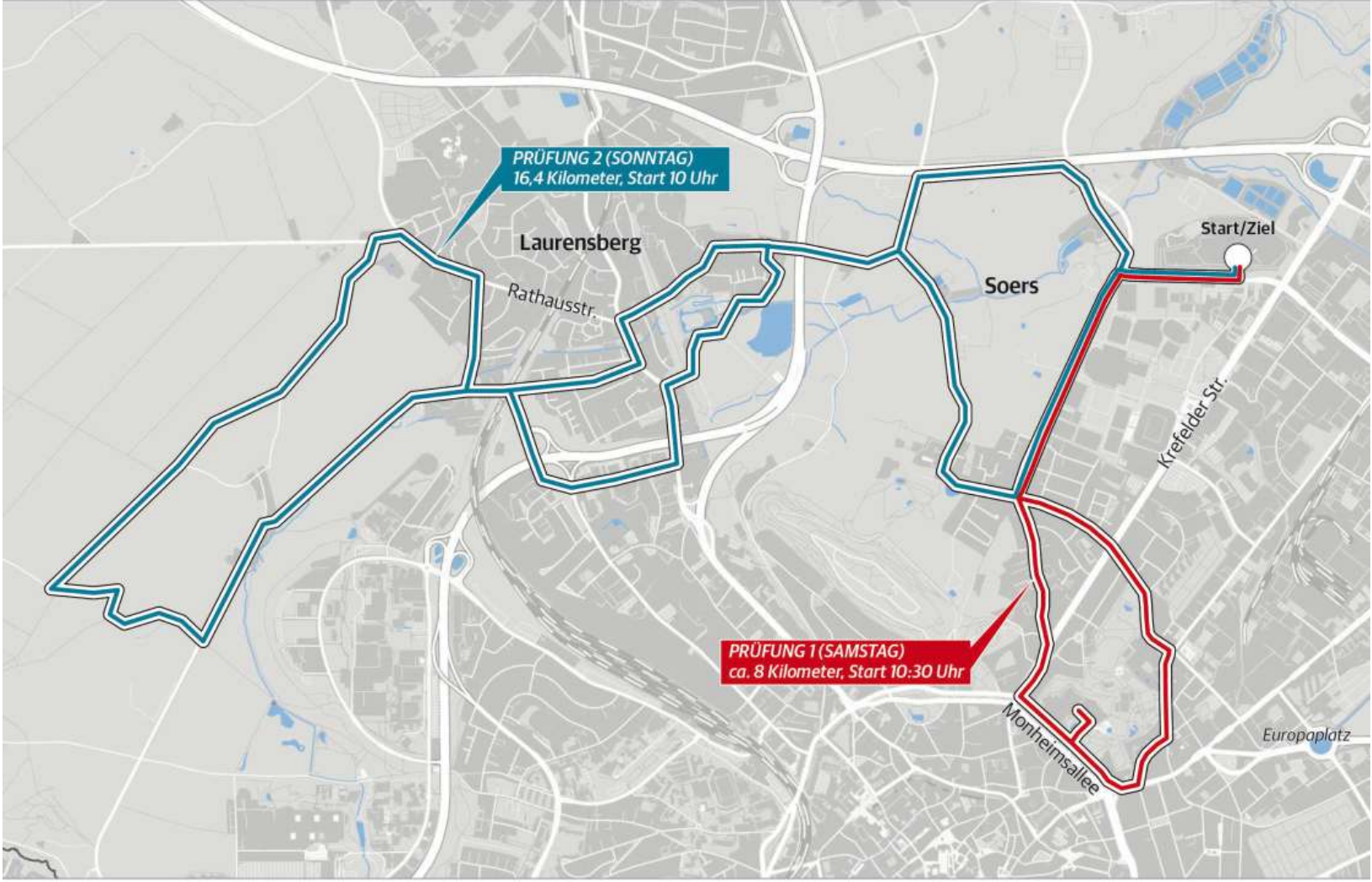
VON CLAUDIA HEINDRICHS

AACHEN Das Weltfest des Pferdesports beginnt. Wie in jedem Jahr werden bis zu 400.000 Besucherinnen und Besucher während der zehn Turniertage erwartet. Damit die Ab- und Abreise nicht zur Herausforderung wird, stellen wir hier die wichtigsten Infos zusammen. Und: Wir zeigen Ihnen, auf welchen Straßen Sie am Wochenende mit Verkehrsbeeinträchtigungen rechnen müssen.

Anreise mit dem Pkw: Das Gelände des Aachen-Laurensberger Rennvereins (ALRV), auf dem der CHIO alljährlich stattfindet, liegt an der Albert-Servais-Allee 50. Sowohl aus Richtung Stadt Aachen als auch aus Würselen gelangt man am besten über die Krefelder Straße/B57 zum CHIO. Die Apag betreibt während des Reitturniers vom 27. Juni bis 6. Juli 2025 neun Parkflächen mit Stellplätzen für bis zu 3500 Pkw, die im Tagestarif zwischen 10 und 30 Euro kosten – abhängig von der Entfernung zum Veranstaltungsort und der Beschaffenheit des Parkplatzes (überdacht, Wiese, Schotter oder asphaltiert etc.). Von dort aus ist das Turniergelände entweder zu Fuß zu erreichen oder ab dem 1. Juli mithilfe der eingesetzten Shuttlebusse. Bis zum 6. Juli pendeln die Shuttlebusse dann mindestens alle 20 Minuten zwischen den Parkplätzen und der Haltestelle Sportpark Soers.

Parktickets können nicht nur vor Ort, sondern auch online unter apag.de bis spätestens einen Tag vor der jeweiligen Veranstaltung erworben werden. Einige Parkflä-

Die Strecken für die Traditionskutschen



chen können ausschließlich bar vor Ort bezahlt werden. Das betrifft insbesondere die Wiesenparkplätze (P10, P15) den Fahrradstellplatz (überwacht, drei Euro) sowie den Zeitraum vom 27. bis 29. Juni 2025.

Die Apag empfiehlt, sich im Vorfeld auf www.chio.apag.de oder über die Hotline 0241/1688-8888 über die aktuelle Parksituation zu informieren. Während des Turniers zeigt die Website in Echtzeit an, wo

freie Parkplätze verfügbar sind. Alle Parkplätze öffnen jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Parken am Soerser Sonntag: Am Soerser Sonntag, 29. Juni, können Besucherinnen und Besucher ihr Auto für fünf Euro auf den von der Apag betriebenen Parkplätzen rund um das Turniergelände abstellen. Parktickets können an diesem Tag ausschließlich vor Ort in bar gekauft werden.

Barrierefreie Parkplätze: Barrierefreie Parkplätze stehen den CHIO-Besucherinnen und -Besuchern auf dem Parkareal A und im Parkhaus/Areal C (maximale Fahrzeughöhe 1,90 Meter) in begrenzter Anzahl und nur nach Voranmeldung zur Verfügung (0241/9171720). Die entsprechenden Parkausweise werden, nach Einreichen einer Kopie des entsprechenden Nachweises, vor Turnierbeginn postalisch zugesandt. Der Parkausweis ist an den Behindertenausweis gebunden und nicht übertragbar.

Anreise mit dem ÖPNV: Die Eintrittskarten zum CHIO gelten am

jeweiligen Veranstaltungstag als Ticket für die Hin- und Rückfahrt mit den Bussen der Aseag zum Turniergelände in der Soers. Zusätzlich zum normalen Linienverkehr stellt die Aseag Shuttle-Busse für die Reitsportfans zur Verfügung. Die Shuttle-Busse sind am Soerser Sonntag, 29. Juni, und ab Dienstag, 1. Juli, jeweils ab einer Stunde vor Veranstaltungsbeginn unterwegs: City-Shuttle (C-Shuttle) und Linie 51 fahren vom Bushof von Haltestelle 13 aus alle 15 Minuten zum Turnierplatz (Haltestelle Sportpark Soers).

Vom Hauptbahnhof (Haltestelle 2) fährt die Linie 51 und mindestens alle 15 Minuten ein C-Shuttle zum Turniergelände. Steht gerade ein Bus der Linien 11, 14, 21, 31, 44 und SB63 bereit, kann man damit bis zum Bushof fahren. Von dort aus geht es dann mit der Linie 51 oder einem C-Shuttle in die Soers. Bis eine Stunde nach Veranstaltungsende fahren die Busse am Reitstadion ab.

Am Soerser Sonntag, 29. Juni, und am zweiten Turnierwochenende fährt die Linie 51 zwischen Würselen Birk und dem Sportpark Soers bis 20 Uhr im 15-Minuten-Takt.

Bei großem Andrang werden zwischen Baesweiler, Alsdorf und dem Turniergelände zusätzliche Busse eingesetzt. Zu den Abendveranstaltungen „Pferd und Sinfonie“ am Freitag, 27. Juni, und am Samstag, 28. Juni, wird bei der An- und Abreise die Linie 51 durch den C-Shuttle verstärkt. Alle Informationen zum Fahrplanangebot finden CHIO-Besucher auf aseag.de. Vor Ort an der Haltestelle Sportpark Soers stehen Mitarbeiter der Aseag für Fragen rund um das Thema Busverbindungen bereit.

Streckenführungen des Traditionsfahrtturniers: Bereits an diesem Wochenende findet neben den üblichen Veranstaltungen – „Pferd und Sinfonie“, Voltigieren, Soerser Sonntag – das internationale Traditionsfahrtturnier statt. Dieses Spektakel mit – wie der Name vermuten lässt – traditionsreichen Kutschen bewegt sich sowohl am Samstag als auch am Sonntagvormittag durch Teile der Stadt. Straßen sollen dafür nicht gesperrt werden – jedoch empfiehlt es sich, auf Mensch und Tier während dieser Zeit besondere Rücksicht zu nehmen.

Am Samstag, 28. Juni, startet die Ausfahrt mit Beurteilung und Präsentation der Kutschen um 10.30 Uhr. Die acht Kilometer lange Strecke beginnt in der Soers. In etwa 30 Minuten geht es auf dem Soerser Weg, Merowinger-, Pass- und Robensstraße über die Jülicher Straße bis zur Monheimsallee. Im Kurpark gibt es die Kutschen für etwa 25 Minuten zu sehen, bevor die Strecke sie in etwa 25 Minuten von der Monheimsallee über die Krefelder Straße und den Soerser Weg zurück in den Eulersweg (Areal H, Startpunkt) führt.

Die zweite Wegstrecke am Sonntag, 29. Juni, startet um 10 Uhr und führt die Teilnehmenden auf eine 16,4 Kilometer lange Strecke durch die Soers und Laurensberg (siehe Karte). Im Detail führt die Route in knapp zwei Stunden über folgende Straßen: Eulersweg, Soerser Weg, Purweider Weg (diese Straße wird zum Strüverweg), Schlossparkstraße, Roermonder Straße, Schurzelter Straße, Schlangenweg, Herzogsweg, Orsbacher Straße, Rathausstraße, Brunnenstraße, Schurzelter Straße, Süsterfeldstraße, Roermonder Straße, Schloß-Rahe-Straße, Schloßparkstraße, Ferberberg, Sonnenweg, Soerser Weg, Eulersweg.

Weitere Informationen zum Rahmenprogramm, den sportlichen Wettbewerben und Tickets gibt es online unter www.chioaachen.de.



Die Aseag stellt während des CHIO Shuttlebusse bereit, die zusätzlich zum Linienverkehr zwischen Hauptbahnhof, Bushof und der Soers pendeln.
FOTO: ASEAG